

Campussaal Immobilien AG

Jahresbericht 2010

Die Campussaal Immobilien AG hat per 11. Juni 2009 ihre Tätigkeit aufgenommen. Sie tritt gegenüber der Investorin HRS Real Estate AG als Bestellerin und Käuferin des Campussaals auf, wird ihn an die Campussaal Betriebs AG vermieten und in der Betriebsphase für den Unterhalt des Saales sorgen.

Das Aktienkapital ist von den Aktionären Einwohnergemeinde Brugg und HRS Real Estate AG gezeichnet worden. Vor Eintreten einer ersten Zahlungsverpflichtung gegenüber der HRS wird das Kapital auf CHF 11 Mio. aufgestockt werden (vgl. ausserordentliche Generalversammlung vom 24. März 2011). Unmittelbar nach dieser Kapitalerhöhung tritt die HRS ihren gesamten Aktienanteil von dann nominal CHF 4'000'000 an die Einwohnergemeinde Windisch ab.

Im Jahr 2010 haben vier Verwaltungsratssitzungen stattgefunden. Neben der Behandlung organisatorischer Fragestellungen (wie Verabschiedung Projekthandbuch Bau- und Nutzungskommission; Bereinigung Kaufvertrag) wurde insbesondere beschlossen, einen zusätzlichen Lift, eine hydraulische Bühne und einen Zusatzraum für das Catering zu bestellen. Die Bau- und Nutzungskommission tagte mehrmals, damit die für den im März 2011 erfolgenden Baubeginn notwendigen Planungen weit fortgeschritten sind.

Da aufgrund der Bauverzögerung, welche ein kantonales Referendum gegen den Campuskauf hervorrief, kein namhafter Ertrag erzielt werden kann, resultiert im 2. Geschäftsjahr ein Verlust, der auf das nächste Jahr vorzutragen ist.

Es erfolgte über den Verwaltungsrat und über die Bau- und Nutzungskommission ein intensiver Austausch mit allen Anspruchsgruppen der Campussaal Immobilien AG (Förderverein, Campussaal Betriebs AG, Gemeinderäte, Fachhochschule, andere Saalbetreiber, usw.).

Campussaal Immobilien AG, im März 2011